

Bücher|Menschen

| | |
|---|-----|
| Vorwort | 7 |
| Wolfgang Balk »Ich sehe mich eher als Handwerker, im inhaltlichen wie im materiellen Sinn« | 9 |
| Prof. Heinz Ludwig Arnold »Deutschland ist immer noch ein Buchland« | 21 |
| Melanie Heusel Anke Ingmanns »Wir verstehen uns als Hybridverlag« | 33 |
| Ho Dylanzky Raqi Patzak »Slam ist keine Hobbydichterbühne mehr« | 43 |
| Jiří Padevát »Jede Erwähnung ist wichtig« | 55 |
| Harin Graf »Ein Lektor kann einem Autor nicht das bestmögliche Vertragsangebot machen, er darf es nicht« | 67 |
| Michael Krüger »Zeitschriften sind eines der letzten Urzeittiere« | 79 |
| Andreas C. Knigge »Man kann nicht nur einen haben, Knigge oder Corto Maltese, man kann nur beide haben« | 91 |
| Hans Frieden »Die Zukunft gehört dem intelligenten Buchhandel« | 103 |
| Thorsten Ahrend »Ich möchte Kontinuität erleben und erzeugen« | 115 |

Theudel v. Wallmoden

»In Inhalten denken«

127

Denis Scheck

»Kritiker streben grundsätzlich nach Macht«

139

Michael Merschmeier

»In fünf bis zehn Jahren können Printmedien nicht
mehr ohne andere mediale Bereiche gedacht werden«

149